0. Vorwort smHTCDesk

Für das Opensource-Projekt DDWServer (http://home.snafu.de/mgrafe/) von Dr. Michael Gräfe aus Berlin ist dieser Client **smHTCDesk** geschrieben worden. Serverseitig ist aus der Version 78 inzwischen die Version 84 mit 28 Funktionen geworden.

Folgende Highlights am Client smHTCDesk sind onboard:

- fingerfreundliche Bedienung (ideal für .net-fähige Touchpads, wie z.B. das Wetab32 mit Windows7/8)
- Neben der fingerfreundlichen Bedienung auch volle Bedienbarkeit über Tastatur, selbstverständlich über Maus
- Statusanzeige
- UserControls voll scrollfähig, viele Funktionen zu- und abschaltbar
- Multiuserfähigkeit ... (hier nicht verfügbar)
- Anlegen von Gleisplänen mit GA wie Weichen, Rückmelder ... (hier nicht verfügbar)
- Gestensteuerung (hier nicht verfügbar)

Welche Funktion hat smHTCDesk?

- Steuerung von GA, GL (loco, crane) über DDW und das Ganze in Bunt! ;-))
- Steuerung mit SUT (Superthrottle) für Solo-loco
- Anzeige WLAN, Batterie, Date/Time ...
- NotHalt
- div. usercontrols:
- > mmCarrousel: auf form LocoEdit links oben (bitte immer zuerst Anwahl loco/crane!)
- > mmScaleScroll (1 speed loco, Crane)
- (hier noch viele Fct. im control implementiert!)
- Auswahl der Functionen mit entspr. Sinnbildern oder einfach F0...F28
- Funktionen F0-F28 frei definierbar/mit Zeitsteuerung möglich / freie Beschriftung
- new: jetzt mit Drehscheibe (siehe unten)
- Einstellung bequem über Steuerungstextdatei möglich

z.Bsp: Port/IP in Config1.txt (noch nicht über Programm z.Zt. nur per Texteditor möglich)

LocoINISave: Falls in LocoEdit die Daten verändert wurden sind, speichert ein gesetzter Haken mit Verlassen des Programms smHTCDesk die Daten für loco.

12345	•
192.168.178.36	•

LocolNISave

Bild xx: MenüTab SETTINGS: LocoIniSave Haken setzen um Änderungen zu speichern

TIPP: es muss unbedingt anfangs ein(e) loco/crane gewählt werden!

Benötigte Hardware:

Entwicklung/Test mit W7 32Bit, Quadcore 2.8 Ghz > AMD-Desktop Entwicklung/Test mit W7 32Bit, Dualcore 2.2 Ghz > Lenovo-Laptop Test mit W7 32Bit, Atom Prozessor 1.6 Ghz Singlecore, > Wetab32 (TouchScreen)

Seite 1 von 26

smHTCDesk ab Version3

Dipl.-Ing. M.Meschke (mmSoft)

(Minimum 2Gbyte RAM, weniger ist nicht empfehlenswert)

Bitte Liste erweitern!

Entwicklungssoftware: Microsoft Express C# 2008 und Microsoft Express VB 2008

Arbeitsmodi:

- **Modus 0** : Client (z.B. smHTCDesk) und Server (DDWServer8x V....) auf einem IBM-PC (Windows ab XP und Framework 3.5/4)
- **Modus 1** : Client (z.B smHTCDesk) auf je einem IBM-PC (Windows ab XP und Framework 3.5) und Server (DDWServer8x V....) auf je einem IBM-PC (Windows ab XP und Framework 4), Verbindung über WLAN Router
- **Modus 2** : Client (smHTCDesk) auf je einem IBM-PC (Windows ab XP und Framework 3.5) und Server (DDWServer8x V....) auf je einem IBM-PC (Windows ab XP und Framework 4), Verbindung über WLAN adhoc

Der PC, auf dem der Server läuft, braucht eine serielle Schnittstelle. Es ist auch USB>seriell möglich; empfehlenswert: Dicota Harbour USB 2.0 LAN Docking Station. Läuft langzeitstabil auf 32Bit-Systemen ab Treiberversion 1.5 für Prolific2303-Chips und ist relativ preiswert (ebay).



Bild xx: Dicota Harbour USB 2.0 LAN Docking Station

Installation Programm:

- ZIP auspacken in eigenen Ordner z.B. >c:\.....\smHTCDesk
- smHTCDesk.exe starten

Name	Änderungsdatum	Тур	Größe
길 тхт	21.02.2013 07:54	Dateiordner	
\mu HLP	21.02.2013 07:55	Dateiordner	
\mu gpl	21.05.2013 18:59	Dateiordner	
J PIC	25.05.2013 09:20	Dateiordner	
退 INI	28.05.2013 10:32	Dateiordner	
ConnectionClass.dll	07.02.2008 12:41	Anwendungserwe	24 KB
🙀 smHTCDesk.exe	29.05.2013 21:12	Anwendung	2.055 KB

Bild xx: Startverzeichnis Windows7

1. Hauptform smHTCDesk

Eigentlich dient smHTCDesk als Entwicklungsplattform für das Projekt smHTCPDA. Aber schaut selbst....



Bild xx: Start smHTCDesk

1.1 Obere Auswahl (horizontal)



Dipl.-Ing. M.Meschke (mmSoft)

Bild xx: Obere horizontale Auswahl

von links beginnend:

1. Button "STOP" Nothalt für gesamtes System Button ist "fest" installiert

2. "EXIT" - schließt alle Formen

3. Date/Time

4. Anzeige Batterie falls vorhanden Entladung/Ladung, aktueller Ladungszustand in Prozent

5. WLAN Suche/Anzeige Suche (....) , wenn vorhanden/gefunden Anzeige in %

6. Aktivierung SuperThrottle (SUT) >Form zur Einzelsteuerung loco

7. Thread ON/OFF Anzeige im Display: THREAD ON Grundzustand: THREAD OFF Nach Betätigung: aktiviert eine neue Sitzung (Session) in Abhängigkeit von IP und Port, Einstellung MenüTab "Settings" Farbwechsel: ohne Anzeige TTT: ohne Geste: ohne

Anzeige im Display: THREAD OFF Alternativzustand: THREAD ON Nach Betätigung: schließt aktuelle Sitzung (Session) Farbwechsel: ohne Anzeige TTT: ohne Geste: ohne

8. LocoEdit - Form zur Editierung der loco

Select 2-8 scrollbar, Auswahl obere Hälfte > Klick Scroll über unterer Hälfte

1.2. LocoManagement



bild XX. Locol idildgemen

1.2.1 Auswahl Loco



Klick auf linke Fläche (RubberRect schwarz, Auswahl gelb), Control klappt auf

TIPP: es muss unbedingt anfangs ein(e) loco/crane gewählt werden!



Bild xx: Control aufgeklappt

>Auswahl 1: Scroll auf rechter Seite (klick linke Maustaste, festhalten, ziehen nach oben/unten, auch "Schubs" geben möglich (Maustaste dann loslassen)

- auch Fingerscroll möglich

- Scrollbalken bewegt sich entgegengesetzt

>Auswahl 2: auf linker Seite des controls

(RubberRect beachten, schwarz dann gelb bei Auswahl loco)

Tipp: Natürlich kann auch am Scrollbalken bewegt werden...

STOP LOCO = Hand, oder auf STOP

3. Control klappt zu

Tipp: Anlage der loco unter LocoEdit

Gültige Tasten: (usercontrol braucht Focus)

Taste 8, T: Scroll OBEN Taste 2, B: Scroll UNTEN

Taste 4, O: seitenweise nach unten, fängt oben wieder an Taste 6, U: seitenweise nach oben (z.Zt. ohne Funktion) Taste 7: Scroll OBEN/LINKS

Taste 9: Scroll OBEN/RECHTS Taste 1: Scroll UNTEN/LINKS Taste 3: Scroll UNTEN/RECHTS

Taste R = RubberRect on/off Taste N = ToolTipText on/off Taste F = freie Achsen, Control im Fenster frei beweglich, erneut F setzt Control an richtige Stelle

1.2.2. Auswahl Funktionen



Bild xx: Auswahl Funktionen

Mit der neuesten DDW-Version stehen 28 Funk. zur Verfügung. > Anlage der Funktionen unter LocoEdit für jede loco einzeln

Scroll auf rechter Seite pro Spalte mit Maus/Finger möglich Klick auf linke Hälfte der Funktion zur Auswahl (RubberRect beachten, blau dann gelb bei Auswahl loco)



Bild xx: Auswahl Funktionen RubberRect gelb für Selection

Zustand Icon Gelb = Funktion ein (on) Zustand Icon Grau = Funktion aus (off)

> klick auf ein leeres Feld - control zeigt 1. Funktion links oben an

Auf Bild sind Zeitabläufe mit Txxx dargestellt. T3: Fkt. schaltet bei Klick nach 3 Sekunden von on auf off (an nach aus)

Hinweis DEMO: limitiert auf 8 Fkt., kein Timer möglich

1.2.3. Auswahl Speed



Bild xx: UserControl Scalescroll, Modus Speed, Speed=0

Bedienung: Mauszeiger darüber parken, dort muss er auch bleiben!!!!!!! (kein Klick nötig),

zum Kennenlernen: Enter 3x (Modus wechselt)

S - Speedmodus (Standard)

Taste 1 - maximal negativ speed Taste 2 - Schritt wie Orange -> hier -5 Taste 3 - einer Schritt speed -Taste 7 - max pos. speed Taste 8 - Schritt wie Orange -> hier +5 Taste 9 - einer schritt speed +

Übernahme Wert mit Klick auf Stern bzw Taste 5!

> auch 0/ + / - beachten

Klick Orange: 1/5/-1/-5 immer auf aktuelle speed gerechnet

Seite 7 von 26

> DauerKlick mit Wiederholfunktion

0 sofort auf 0, * wiederholt/stellt aktuelle speed Auswahl,

F<xx> - Funktionsmodus

(+/- schaltet im Zehnerblock), z.B. F<10> eingestellt , dann 4 drücken schaltet F14 ein/aus

I<xx> - Indexmodus (bitte nachträglich anklicken!)

(+/- schaltet im Zehnerblock), z.B. I<20> eingestellt , dann 1 drücken, switch zur Loco mit index 21

Scroll auf rechter Seite vom UserControl ScaleScroller SPEED Loco möglich!

1.3. Auswahl Modus



Bild xx: Auswahl Modus

1.3.1 Select Loco

> wurde bereits unter "1.2. LocoManagement" beschrieben. (Standardauswahl)

1.3.2 Select Crane



Bild xx: Select Crane

Die Bedienung erfolgt wie unter "1.2.3. Auswahl Speed" beschrieben.

Seite 8 von 26

Diese Steuerung ist optimiert für den Roco-Kran 40109 unter DCC.

Ab F0 ist für Crane 0 (Roco 4109) eine Sounduntermalung integriert, also Lautsprecher an!

TIPP: es muss unbedingt anfangs ein(e) loco/crane gewählt werden!

1.3.3 Select GA



Bild xx: Select GA

Hinweis DEMO: limitiert auf 16 GA (GA 1-4 haben sehr menschliche Züge...)

1.3.4 Select Simple





Hier wurde eine einfache Steuerung für GL/GA realisiert. (Test, einfach mal so....)

1.3.5. Select settings

12345	~
192.168.178.36	•
LocolNISave	

Bild xx: Select Settings

Einstellung von Port/IP (es werden auch automatisch div. IP erkannt)

LocoINISave: Falls in LocoEdit die Daten verändert wurden sind, speichert ein gesetzter Haken mit Verlassen des Programms smHTCDesk die Daten für loco.

1.3. AuswahlManagement (horizontal) : Historie für Loco und Crane



Bild xx: Historie für Loco und Crane horizontal

Letzte Auswahl verschiebt gesamte Auswahl nach rechts, direkte Anwahl von hier aus für loco/crane möglich.

1.4. Status Client

> 21:37:31: BR285, A:305: P:52: OFF	
> 21:37:20: Command: GET 2 GL 305	
> 21:37:20; Der Obiektverweis wurde nicht auf eine Obiektinstanz festgelegt,	-
> 21:37:20: GET 2 GL 305	-
> 21:37:20; tbxText_Input_TextChanged; GET_2_GL_305	
> 21:37:20: Command: SET 2 GL 305 1 0 120 0 0 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1	
> 21:37:20: Der Objektverweis wurde nicht auf eine Objektinstanz festgelegt.	
> 21:37:20: SET 2 GL 305 1 0 120 0 0 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1	
> 21:37:20: tbxText_Input_TextChanged: SET 2 GL 305 1 0 120 0 0 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1	
> 21:37:20: frmThrottle: ON, Adresse: 305	
> 21:21:49: Tab4 <select settings=""> activated</select>	
> 21:21:48: Tab3 < Select LocoSimple> activated	
> 21:20:48: Tab3 <select locosimple=""> activated</select>	
> 21:20:06: Tab2 <select ga=""> activated</select>	
> 21:12:56: INIT 2 GL 8 N 1 14 2	
> 21:12:56: Der Objektverweis wurde nicht auf eine Objektinstanz festgelegt.	
> 21:12:56: INIT 2 GL 8 N 1 14 2	T
Bild xx: Status Client	

TIPP: Doppelklick auf Zeile zeigt komplette Zeile an!

2. SuperThrottle (SUT)



Bild xx: SuperThrottle für Solo-Loco

Nach Anwahl einer LOCO in Hauptform! Genau und nur von dieser aktuellen LOCO wird SUT gebildet!

Einschalten SUT: Obere Auswahl an Hauptform = SUT ON

Anzeige der Loco mit Adresse:

Links unten im Label Links oben auf der Form Markierte Loco im Auswahl- Karussell

Anzeige der aktuellen Geschwindigkeit/maximale Geschwindigkeit mit Richtung und Protokolltyp:

FW – forward = vorwärts BW – backward = rückwärts (minus ist generell rückwärts)

Rechts unten im Label Am Geschwindigkeitsregler

Stop Loco:

Klick auf Button "STOP LOCO" Klick auf Label unten rechts

Stopp System:

Klick auf Button "STOP SYSTEM" Klick auf Label unten links

Ausschalten SUT: "THROTTLE OFF"

Seite 11 von 26

smHTCDesk ab Version3

Dipl.-Ing. M.Meschke (mmSoft)

Hinweis DEMO: limitiert auf 2 SUT

3. LocoEdit

Mit LocoEdit können loco angelegt und Funktionen zugeordnet werden.

Anwahl LocoEdit über "1.1 Obere Auswahl (horizontal)" 8. Icon (Dampflokomotive)

🧟 Edit Loco		
0 A:24; E 0/140;	<mark>3R204</mark> ; BW; P:51	
Index	0	RETURN
Тур	Diesel	BOTTOM
Icon	20_BR204-T135x35-Roco	STEP UP STEP DOWN
Color	Roco	NEW
Name	Diesellok	DELETE
Baureihe	BR204	SAVE
Scale	87	
SeriesNumber	130_12345	
SpeedForward (km/h)	140	
Speedbackward (km/h)	140	
Address	24	
Direction	1	
Speed	0	
Count Function	15	
minDriveStep	0	
maxDriveStep	28	
Prot 1	5	
Prot2	1	
LOCO FUNCTION		

Bild xx: LocoEdit nach Anwahl (Grundposition Loco)

- 1. Auswahl einer loco (wie unter 1.2.1 Auswahl Loco)
- 2. Eintrag/Korrektur der Werte für diese loco
 3. rot unterlegte Felder sind read-only (werden automatisch ergänzt/konfiguriert)
 4. wenn Klick auf Feld, erscheint wenn installiert eine Auswahl

and the	20_BR204-T135x35-Roco	•	STEP UP
	Roco		NEW
	Diesellok		DELETE
	BR204		SAVE
	87=Spur H0	-	
mber	87=Spur H0		
ward (km/h)	120= Spur TT 160=Spur N		
ckward (km/h)	140		
	24		
	1		
	0		
nction	20		

Bild xx: LocoEdit Select Scale

Aktion nach Klick beige Rechteck rechts oben

RETURN:	ohne Funktion
TOP:	aktuell ausgewählte loco wird 1. loco in der Liste
BOTTOM:	aktuell ausgewählte loco wird letzte loco in der Liste
STEP UP:	aktuell ausgewählte loco eine Position in der Liste nach oben
STEP DOWN:	aktuell ausgewählte loco eine Position in der Liste nach unten
NEW:	aktuell ausgewählte loco wird dupliziert (auch die Funktionen), erscheint am Ende der Liste
DELETE:	aktuell ausgewählte loco wird gelöscht
SAVE:	aktuell ausgewählte loco wird gesichert

🙀 Edit Loco		
0	<mark>A:24; BR204</mark> D/140; BW; P:51	
€I F0: off Licht	F1: on Betriebsgeräusch	
E2: off Horn	F3: off Pfiff	
F4: off Kupplung	((,,)) F5: off ((,,)) Sanden	
F6: off Rangiergang	F7: off Kurvenquietsche	
F8: off Leer	F9: off Leer	
F10: off Leer	F11: off Leer	
F12: off Leer	F13: off Leer	RETURN
Function Fx	F2	BOTTOM
State	0	STEP UP
Name	Hom	STEP DOWN
Index Nb. ON	🛶) Horn1 🗸 🗸	DELETE
Index Nb. OFF	Horn1	SAVE
State*	*	
Address Loco	24	
State*	*	
Timer x 0,5s	6	

LOCO FUNCTION

Bild xx: LocoEdit nach Anwahl FUNCTION

- 1. Anwahl einer loco (wie unter 1.2.1 Auswahl Loco)
- 2. Eintrag/Korrektur der Werte für Function
- 3. aktuelle Funktion ist gelb unterlegt, nach Klick Bearbeitung unten möglich
- 4. rot unterlegte Felder sind read-only

Felder:

- 1. State = 0 Fkt. off/aus , State = 1 Fkt. on/ein , Zustand nach Start Programm
- 2. Name ist frei wählbar
- 3. Icon für ON/OFF, bei Anwahl ON wird OFF automatisch vorgeschlagen
- 4. Icon für OFF kann überschrieben werden (Anwahl)
- 5. Address Loco wird derzeit nicht benutzt, aktuell wird Adresse unter LOCO/Address genutzt
- 6. Timer: Function wird nach Klick ein und nach Timerwert x 0,5 sec. wieder ausgeschaltet ; 0 = keine Zeitfunktion

Aktion nach Klick blaues Rechteck rechts unten

RETURN:	ohne Aktion
TOP:	aktuell ausgewählte Funktion wird Erste in der Liste

Seite 14 von 26

smHTCDesk ab Version3

Dipl.-Ing. M.Meschke (mmSoft)

BOTTOM:	aktuell ausgewählte Function wird Letzte in der Liste
STEP UP:	aktuell ausgewählte Function geht eine Position in der Liste nach oben
STEP DOWN:	aktuell ausgewählte Function geht eine Position in der Liste nach unten
NEW:	aktuell ausgewählte Function wird dupliziert, erscheint neben der aktuellen Funktion
DELETE:	aktuell ausgewählte Function wird gelöscht
SAVE:	aktuell ausgewählte Function wird gesichert

Die Nummerierung (F0 – Fx) wird automatisch ergänzt. Die Anzahl der Funktionen automatisch unter "LOCO/Count Function" korrigiert.

TIPP: gespeicherte (neue) Werte sind sofort verfügbar!!!!

4. Sonstige Hinweise

Im Ordner \PIC\imlLoco\ können eigene Icons eingestellt und über LocoEdit zugeordnet werden! (bitte vorab Gedanken über die Reihenfolge machen, eingelesen wird wie im Ordner gespeichert!)

TIPP: nur Format: *.png Größe ca: 130x35

Stammdaten Loco: Loco BR205 (Index 5) hat 28 Funktionen vorbereitet!

Die rot unterlegten Felder bei LocoEdit sind read only. dieses Feld wird automatisch belegt/ verwaltet ...

Noch einige Tipps zur Bedienung der mmUsercontrols!

Generell gilt: rechte Seite zum Scrollen, linke zur Auswahl; RubberRect (farbiges Rechteck mit gepunkteter Umrandung) beachten!

SCROLL: (linke Maustaste) klick auf rechten Bereich , Maustaste festhalten, und nach oben/unten ziehen quasi anschubsen, dann Maustaste loslassen, freuen (das schreibe ich nur für Studenten und Polizisten!)

LocoINISave: Falls in LocoEdit die Daten verändert wurden sind, speichert ein gesetzter Haken mit Verlassen des Programms smHTCDesk die Daten für loco.

12345	•
192.168.178.36	•

LocolNISave

Bild xx: MenüTab SETTINGS: LocoIniSave Haken setzen um Änderungen zu speichern

5. Ausblick

Lauffähig ist inzwischen auch die Version smHTCPDA für WindowsMobile 5, 6.1, 6.5 . (quasi als Throttle über WLAN) Diese Version ist stark an smHTCDesk angelehnt. Die Stammdaten sind fast 1:1 austauschbar. Diese wird demnächst auch auf der Seite von DDW downloadbar sein.

2. Steuerung mit Gamepad/Joystick (hier nicht verfügbar)

Seite 15 von 26

smHTCDesk ab Version3

Dipl.-Ing. M.Meschke (mmSoft)

3. GESTENSTEUERUNG (hier nicht verfügbar)

Aktivierung Feld <GESTURE ON> Rechts erscheint "Finger" in pbxGesture

TIPP: Gestensteuerung auch mit Maus möglich

- von rechts nach links "SET POWER OFF"
- von links nach rechts "SET POWER ON"

•••

4. UserControls

4.2. Wie funktionieren die UserControls?

TIPP: Index ist programmtechnisch nullbasierend, bei Erläuterungen für Benutzer zählbar ab Index 1

UserControls sind optimiert für die fingerfreundliche Bedienung, alles aber auch mit Maus, größtenteils auch mit Tastatur, bedienbar.

es wird immer der Folgezustand angezeigt, also der Zustand nach einem Klick auf Index/Bereich

TTT (ToolTipText) > Cursor auf Feld, zeigt aktuellen Zustand an

- wenn Maus über UserControl (erhält Focus):

Navigation mit Tastatur im UserControl

Taste N: on/off ToolTippText

Taste R: on/off RubberRect (Rechteck Punkt/Punkt blau=Anwahl, gelb=Selektion Index) Taste F: on/off freie Achsen (x,y)

Scrollrad up/down, scrollen im UserControl vertikal, ansonsten per Click

Anmerkung: Angezeigt wird immer der Folgezustand, der aktuelle Zustand wird im TTT angezeigt

STEUERUNG LOCO (hier nicht verfügbar)

Setzt sich zusammen aus den fingerfreundlichen UserControls mmSpeed (Geschwindigkeit), ucLocoSel (Auswahl der LOCO) sowie ucLocoFunc (Auswahl der Funktionen)

UserControls mmSpeed ist ein Mittenregler. Ganz links ist die maximale Geschwindigkeit rückwärts. Ganz rechts ist die maximale Geschwindigkeit vorwärts. Es werden z.Zt. die Fahrstufen angezeigt!

BR53; A:2 P:51; D:0; S:10	S +10	85
BR86; A:12 P:51; D:1; S:20		80 75
BR03-10; A:7 P:51; D:0; S:30	+1	70 65
VT32; A:3 P:51; D:1; S:0		60
ام م 😜 🕵 🚛 💷 🖉 💭 💭 💭 💭 🖓 🖓 🖓 🖓 🖓 🖓 🖓 الم م الم		55 50
BR232; A:21 P:51; D:1; S:45		45
🖈 😴 🔷 🔺 4/12	-1	35
F0: on Licht vorn	-10	30 25 20
1F4: on 2F5: off F6: off 2F7: off FrStLich Licht vorn on FrStLicht2 Sound Sound2		15
F8: on Rücklicht F9: off F10: off Generator		5
	40 km/h	-5

STEUERUNG GLEISPLAN/GA (hier nicht verfügbar)



New: Drehscheibe incl.

Änderung in Config1.txt (Zeile 15: gates=20, Zeile 16: AddressOffsetGA=0) Diese Drehscheibe arbeitet mit dem Projekt gaTT (auf Arduino-Basis) zusammen!

ENDE –

Hier einige Bilder von der PDA-Version smHTCPDA (auf dem Touch HD von HTC) . Ähnlichkeiten mit smHTCDesk sind natürlich nur rein zufällig.

🎥 smHTCPDA V3.3 📃 🎢 🎼 12:02 🗙	🎥 smHTCPDA V3.3 🖪 🎦 📢 12:03 🗙	🏂 smHTCPDA V3.3 📃 🏋 🌾 12:02 🗙
192.168.178.36 Clear Log 12345 Anmelden STOP	0 A:3; BR218_105 0 0/135; BW; P:51 1 A:3; BR05 0/100; FW; P:51 2 A:50; 1502 0/100; FW; P:51 3 A:24; BR204 0/140; BW; P:51 4	Fo: off 1F1: off 5 Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off Image: Four off
 > 12:01:28: Description: TNETW12511 > 12:01:28: CurrentSubnetMask: 0.0.0.0 > 12:01:28: CurrentIpAddress: 0.0.0.0 > 12:01:28: MAC-Adresse: [00:18:41:F7:95:59] > 12:01:28: Status: Up > 12:01:28: Status: Up > 12:01:28: InterfaceType: 6 > 12:01:28: Tab0 <select client=""> activated</select> > 12:01:21: 87 images for FunctionOFF available (80/7) > 12:01:21: 12 images for GA_OFF available (1/20) > 12:01:21: 12 images for GA_OFF available (1/20) 	A:/S; VI/S,9 0/80; FW; P:51 A:40; BR205 0/140; BW; P:51 Diamondal provided in the second	File off RangierBel. F10: off Bahnhofsdurcl
> 12:01:20: 15 images for Crane available (7/8) CLIENT LOCO CRANE GA MENU MENU	CLIENT LOCO CRANE GA S	CLIENT LOCO CRANE GA S



CLIENT LOC	O CRANE	GA SI	CLIENT LOC	CRANE	GA S I	CLIENT LOC	O CRANE	GA S I 🕨
MENU		STOP	MENU		STOP	MENU		STOP



smHTCPDA inzwischen auch mit Drehscheibe...

Arduino (only Mega2560)

Inzwischen habe ich begonnen, mit dem Arduino zu programmieren.

Folgende Projekte sind in Arbeit:

1. gaTT: Ansteuerung einer Drehscheibe mit StepperMotor über DCC-Befehle (GA).

(siehe auch Erweiterungen am Anfang der Doku) Programmierung über Taster, mit Uhr (DC1307), Infrarot FB, mit Steckmodul DCC_IN Es muss noch eine Drehscheibe angeschlossen werden, ansonsten ist das Projekt "fertig" ...



Menü TT



StepperModul o.l., Steckmodul DCC_IN u.l., Timer DC1307, mitte, 3 Taster, Stepper u.l., TFT 1.8"



Menü SetUp alte Variante , Display TFT 1.8" abgesetzt





Erweiterungen: Ansteuerung von Weichen, ...

2. mmTTT: direkte Ansteuerung (Touch, IR-Fernbedienung) einer Drehscheibe mit StepperMotor. (TurnTable Touch)

2.1 Variante 1 ohne Timer, IR-Sensor seitlich links







2.2 Variante 2 mit Timer 1307 rechts unten, IR-Sensor oben rechts





Steuerung TT mit Touch oder IR-FB

* Kein DCC

Es muss noch eine Drehscheibe angeschlossen werden, ansonsten ist das Projekt "fertig" ...

- 3. mmLanGA: direkte Ansteuerung der GA über LAN (Stepper, Weichen, In , Out, Power, ...)
- * Kein DCC, ohne DDW, direkt von smHTCDesk angesteuert

Projektstatus: mittendrin und voll dabei

Seite 25 von 26





